

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Kölner Rat

An den Vorsitzenden des Ausschusses
für Schule und Weiterbildung
Herrn Dr. Helge Schlieben

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 20.05.2020

AN/0649/2020

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	25.05.2020

Schulanmeldeverfahren zum Schuljahr 2020/2021 Verteilung nach nicht berücksichtigten Erst- und Zweitwünschen

Sehr geehrter Herr Dr. Schlieben,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

auch in diesem Jahr konnten nicht alle Erst- bzw. Zweitwünsche der Schülerinnen und Schüler bei den Schulanmeldungen berücksichtigt werden. Dadurch sind nun für etliche Schülerinnen und Schüler zum Teil sehr weite Schulwege in Kauf zu nehmen.

Regelmäßig erfolgen in dieser Situation Gespräche mit der Bezirksregierung, um zu prüfen, inwieweit weiterführende Schulen Zügigkeitserweiterungen vornehmen können, um der o. g. Problematik zu begegnen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir deshalb um die Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1. Wie ist der Sachstand des Gesprächs mit der Bezirksregierung im Rahmen der aktuellen Situation?
2. Wie viele und welche Schulen können Zügigkeitserweiterungen oder andere Lösungen anbieten und somit noch weitere Schülerinnen und Schüler aufnehmen? Ist es richtig, dass an Gesamtschulen keine Mehrklassen gebildet werden und wenn ja, aus welchen Gründen?
3. Für wie viele Schülerinnen und Schüler könnten bzw. konnten kürzere Schulwegeverbindungen gefunden werden?

4. Die Darstellung in der Mitteilung für alle Schulformen ist nicht einheitlich und gibt ein verzerrtes Bild wieder. Welche Gründe gibt es für die unterschiedliche Darstellung?
5. Wie erklären sich die geringen Anmeldezahlen an der Gesamtschule Lindenthal?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Niklas Kienitz
CDU-Fraktionsgeschäftsführer

gez. Lino Hammer
GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer